Willkommen in der Bregenzerwälder Arbeitswelt

vorankommen

witus
Wirtschaft & Tourismus

Regionalentwicklung Vorarlberg eGen

MIT UNTERSTÜTZUNG VON BUND, LAND UND EUROPÄISCHER UNION

MINISTERIUM FÜR EIN LEBENSWERTES ÖSTERREICH

LE 14-20

Vorarlberg unser Land

LEADER

Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums: Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete

THEMEN / HANDLUNGSBEDARF

- Schaffung geeigneter Rahmenbedingungen für eine zielorientierte Zuwanderung
  - Arbeitskräftemangel ein Ergebnis aus dem Konflikt positiver wirtschaftlicher und andererseits demografischer Entwicklung
  - Fehlendes Know-how im Umgang mit Migration (Abwanderung und Zuwanderung) im ländlichen Raum
    - Wie schaffen wir ein attraktives Umfeld, Kultur für bedarfsgerechte Zuwanderung in den ländlichen Gemeinden und bei den KMU‘s ??
- Handlungsbedarf in den Situationen eines Zuwanderers
  1. Vor dem Ankommen
  2. Ankommen
  3. Weiterkommen

MIT UNTERSTÜTZUNG VON BUND, LAND UND EUROPÄISCHER UNION

PROJEKTUMFELD

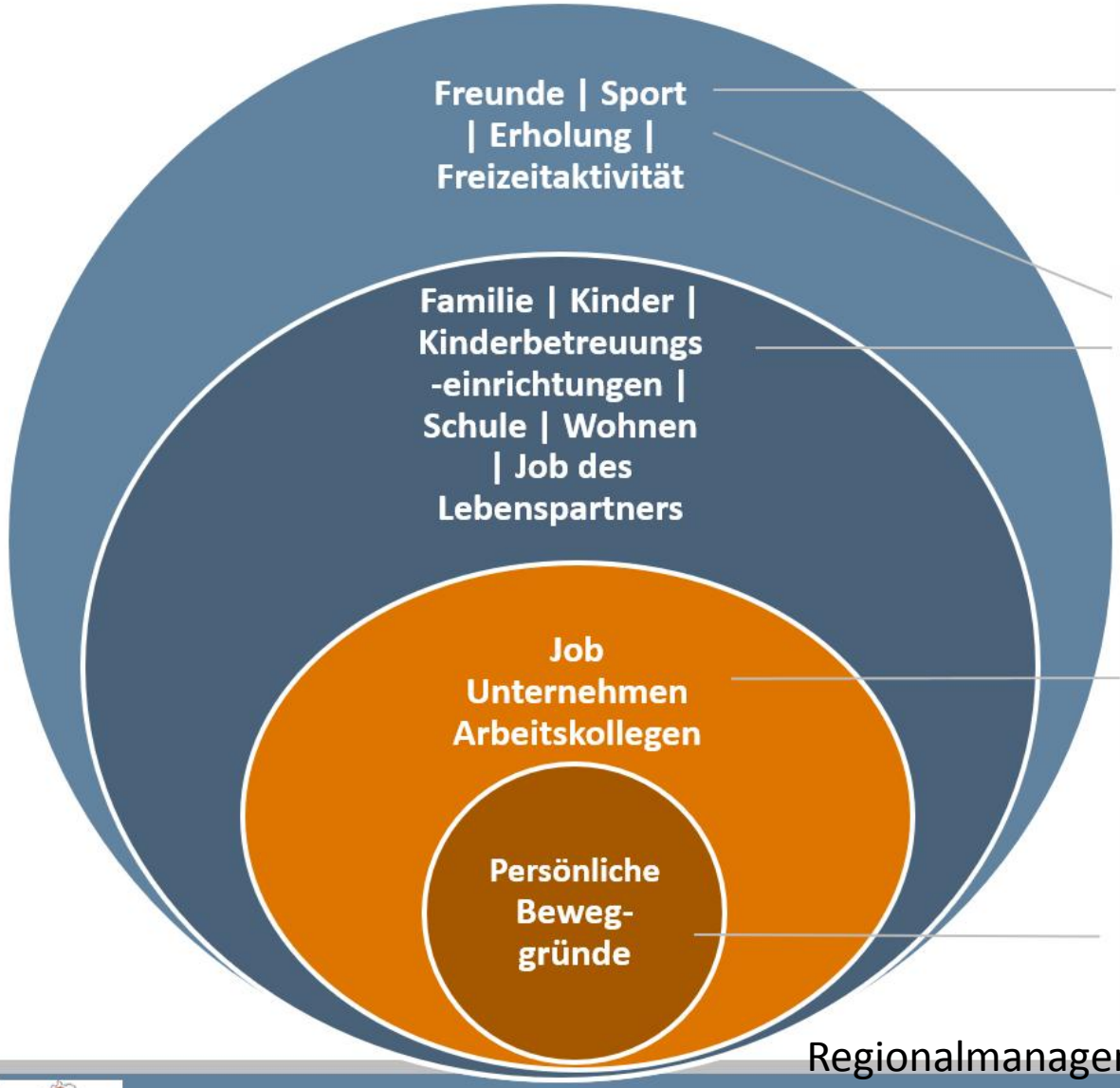
- Projektträger:
  - WITUS eGen
    Wirtschaft/Tourismus/Landwirtschaft/Gemeinden
- Projektinhalt:
  - Thematisierung in den Betrieben
  - Klärung der Bedürfnisse bei den zugezogenen Mitarbeiter/Innen
  - Umsetzung von Pilotmaßnahmen

MIT UNTERSTÜTZUNG VON BUND, LAND UND EUROPÄISCHER UNION

Willkommens kultur OÖ
ein Beitrag zur Standortsicherung

PILOTPROJEKT REWENIO

Regionalmanagement OÖ



Fokusgruppe **Freizeit & Tourismus**

Fokusgruppe **Gemeinden / Behörden / Sozialpartner**

Fokusgruppe **Personalistinnen**

Leitfadenbasierte **Interviews Zu- und Rückwanderer**

Regionalmanagement OÖ
Mag. Anna Pucher

Thematisierung in den Betrieben

Erkenntnisgewinn

- Wohnen
  - Überbetriebliche Anstrengungen und neue Kooperationen erforderlich
- Arbeiten
  - On-boarding-Kultur in den Unternehmen verbessern
  - Überbetriebliche Zusammenarbeit in Sachen HRM-Services und Entwicklung einer regionalen Beschäftigungsmarke REB
- Kommunizieren
  - Öfter über Willkommenskultur sprechen
- Leben
  - Interkulturelle Aktionen setzen, gesellschaftliche Integration aktiv betreiben

Wir suchen Partnerregionen mit ähnlichem Anliegen !!
Für ein gemeinsames Projekt

MIT UNTERSTÜTZUNG VON BUND, LAND UND EUROPÄISCHER UNION

Klärung der Bedürfnisse Befragung

Vor dem Ankommen

- Was ist Ihre persönliche Herkunftsgeschichte?
- Warum haben Sie sich für den Bregenzerwald entschieden?
- Was hätte Ihre Entscheidung erleichtert?

Ankommen

- Welche Erinnerungen haben Sie an die erste Zeit ihres Ankommens?
- Welche Unterstützung hätten Sie sich gewünscht?

Vorankommen

- Was braucht es, um im Bregenzerwald weiterzukommen?
- Was für Weiterbildungsangebote (z.B. Sprachkurse) wünschen Sie sich?
- Wie könnte der Kontakt mit den Einheimischen verbessert werden?

MIT UNTERSTÜTZUNG VON BUND, LAND UND EUROPÄISCHER UNION

Kernaussagen

- Kernaussagen:
  - 40% der Mitarbeiter kaum Information vor ihrer Ankunft
  - Der Großteil will langfristig bleiben.
  - Bei 50% der Mitarbeiter stimmt die Ausbildung nicht mit der derzeitigen Tätigkeit überein.
  - Sprache ist die größte Herausforderung
  - Über 50% der Befragten wünscht sich mehr Kontakte mit der einheimische Bevölkerung
  - Die Zuwanderer schätzen die Natur und die Menschen im Bregenzerwald

MIT UNTERSTÜTZUNG VON BUND, LAND UND EUROPÄISCHER UNION

Pilotmaßnahmen

- Willkommensmappe

- Überbetriebliche Sprachkurse

- Begegnungen

witus Wirtschaft & Tourismus
Regionalentwicklung Vorarlberg eGen
MIT UNTERSTÜTZUNG VON BUND, LAND UND EUROPÄISCHER UNION
MINISTERIUM FÜR EIN LEBENSWERTES ÖSTERREICH
LE 14-20
Vorarlberg unser Land
LEADER
Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums: Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete

vorankommen

Herzlichen Dank

für

Ihre Aufmerksamkeit!

witus Wirtschaft & Tourismus
Regionalentwicklung Vorarlberg eGen
MIT UNTERSTÜTZUNG VON BUND, LAND UND EUROPÄISCHER UNION
MINISTERIUM FÜR EIN LEBENSWERTES ÖSTERREICH
LE 14-20
Vorarlberg unser Land
LEADER
Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums: Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete